



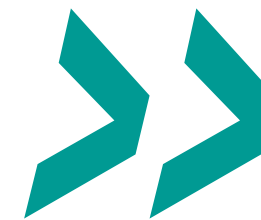
Pionierarbeit bei der
Einfuhr von
Massengütern.

**IBTT,
Myanmar.**

Myanmar befindet sich seit Beginn der Reformen im Jahr 2010 in einem raschen Wachstums- und Modernisierungsprozess. Die Nahrungsmittelindustrie steht bei dieser Transformation an vorderster Front, um den 53 Millionen Einwohnern Myanmars zugängliche und sichere Lebensmittel zu bringen. Der Konsum von Backwaren, Keksen, Nudeln und Fleisch nimmt rasch zu.

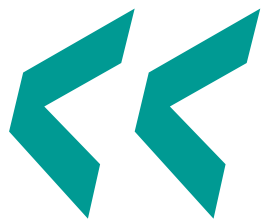
Seit Jahren treibt Myanmar sein Wachstum in der Nahrungsmittelindustrie mit Getreide voran, das per Container importiert wird. Bereits im Jahr 2013 schloss sich Lluvia, ein Joint Venture-Unternehmen der Mitsubishi Corporation und der Capital Diamond Star Group, mit Kamigumi, Japans grösster Betreibergesellschaft von Massengütern, und JOIN, Japan Overseas Infrastructure Investment Corporation for Transport & Urban Development, zusammen, um den Importengpass Myanmars durch die Schaffung des ersten Massengut-Terminals des Landes zu lösen: der International Bulk Terminal Thilawa (IBTT) war geboren.

Das Projekt siedelte sich an den Ufern des Yangon-Flusses in der Thilawa-Wirtschaftszone an, etwa anderthalb Autostunden südlich von Rangoon, Myanmars Wirtschaftshauptstadt. Das Projekt wurde rasch an die Penta Ocean Corporation und Bühler vergeben. Der Standort wurde in weniger als 2 Jahren gebaut und termingerecht in Betrieb genommen, eine Leistung im manchmal schwierigen wirtschaftlichen und infrastrukturellen Umfeld Myanmars.



*Durch die Aufnahme von
Massenguttransporten in Myanmar
stärken wir die Lebensmittelqualität
des Landes und verbessern die
Wettbewerbsfähigkeit der lokalen Nahrungs-
und Futtermittelindustrie.*

Okada Shimpei, Manager für Unternehmensplanung,
IBTT, Myanmar.



Flexibles Design.

IBTT liegt strategisch günstig in der Flussmündung südlich von Rangoon, Myanmars Wirtschaftshauptstadt, und in der Nähe der Sonderwirtschaftszone Thilawa. Angesichts der prognostizierten rasch steigenden Massennachfrage kam das IBTT-Team schon früh zu Bühler, um nicht nur den Projektplan zu besprechen, sondern auch strategische Ratschläge für mögliche Erweiterungen des Standorts zu erhalten und so ein zukunftssicheres Projekt zu schaffen.

Die erste Projektphase des IBTT-Standorts umfasste den Bau eines Stegs von 230 Metern Länge und 25 Metern Breite mit einem Tiefgang von 11 Metern, der für die Aufnahme von Schiffen bis zu 200 Metern LOA und 60.000 DWT (Dead Weight Tonnage) ausgelegt ist.

Für die Getreidelagerung lieferte Bühler eine komplette Annahme- und Vorreinigungsanlage mit Förderung zu 13 Getreidesilos mit einer Gesamtkapazität von 40.000 Tonnen Weizen. Der Standort verfügt auch über ein LKW-Beladungssystem mit drei speziellen kleineren Behältern. Der Getreideteil des Projekts wurde im Mai 2019 in Betrieb genommen. Für Sojaschrot, das von den Futtermittelfabriken in der Region verwendet wird, stellte Bühler ein Flachlager mit einer Kapazität von 20.000 Tonnen zur Verfügung.

IBTT sieht für das Unternehmen viele potenzielle Wachstumschancen. Erstens werden die Getreide- und Sojaschrotimporte weiter zunehmen, da die nachgelagerten Kunden mit dem Kapazitätsaufbau beginnen werden. Bühler hat deshalb dafür gesorgt, dass das Projekt nach einem "4-fach"-Konzept erweitert werden kann, indem die Lagerkapazität durch eine Verdoppelung der bestehenden Anlage um das Vierfache vervielfacht wird.

IBTT rechnet damit, dass mit der Entwicklung der Landwirtschaft das Projekt bald beginnen könnte, Getreide wie Reis und Mais per Massengutfrachter zu exportieren. Deshalb war es wichtig, dass das Projekt vielseitig bleibt. Das Team bestand darauf, einen einfachen Entwurf zu erstellen, der in Zukunft zur Unterstützung anderer Produkte wiederverwendet werden kann.



Nähe sorgt für hervorragende Dienstleistungen

Bühler ist ein "Early Mover" in Myanmar, der seit 2014 eine Einheit und ein ständiges Team vor Ort eingerichtet hat.

Im Jahr 2018 weihte Bühler eine neue Servicestation ein, die ebenfalls in der Wirtschaftszone Thilawa liegt, nur 10 Autominuten von IBTT entfernt.

Diese Servicestation dient als Stützpunkt für Servicetechniker und ermöglicht es, Ersatzteile vor Ort zu lagern, um Kunden in kurzer Zeit bedienen zu können.

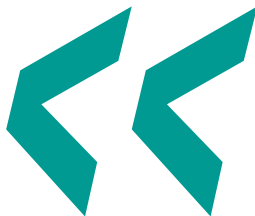
Das Projekt auf einen Blick.

	Typ	Kapazität
Annahme	3x LKW Getreide 3x LKW Sojabohnenmehl	je 125 t/h je 100 t/h
Lagerung	13 Rundsilos für Getreide 1 Flachlager für Sojabohnenmehl	40,000t 20,000t
Reinigungstechnik	1x LAKA + Magnet	400 t/h
Fördertechnik	4x Elevatoren 6x Trogkettenförder 6x Trogkettenförder 1x Profilbandförderer (Flachlager)	400 t/h 400 t/h 100 t/h 400 t/h
Beladung	3x LKW Getreide	je 50 t/h
Fertigstellung	April 2019	



Bei der Qualität unserer Anlage in Myanmar
hat Bühler keine Kompromisse gemacht.
Dies ist derselbe hohe globale
Qualitätsstandard, den wir in Japan haben.

Inaba Shogo, Direktor des Hafenbetriebs,
IBTT, Myanmar.



Bühler Southeast Asia and Oceania

Regional office

Bühler Asia Pte. Ltd.
73 Bukit Timah Rd,
#04-01 Rex House, Singapore 229832

Telephone

Australia: +61 3 9872 7900
Bangladesh: +880 2 8878066
Cambodia: +855 23 985 282
Indonesia: +62 21 2977 9392
Malaysia: +60 3 5870 2038
Myanmar: +95 9 954 947555
Philippines: +63 2 844 7500
Singapore: +65 6826 6900
Taiwan: +886 3 550 7373
Thailand: +66 2 712 2600-1
Vietnam: +84 272 3769 045

Email

southeast.asia@buhlergroup.com
buhlergroup.com

GQ_DF_Success_IBTT_Myanmar_DE_14288_01